

Gechwister:

1. Johann Anton Adami, geb. 21. 4. 1826 Bremen, Kaufherr, in Fa. H. H. Meier & Comp. in Bremen, Bauherr der St. Petri-Domkirche dort.
2. Anna Catharina Elisabeth Retberg, verm. mit † Heinrich Cäsar, Dr. med. in Bremen.
3. Cäcilie Caroline, verm. mit Franz Friedrich Droste, Consul a. D. für Spanien, Portugal, Uruguay u. Brasilien in Bremen.
4. Wilhelmine Henriette Pauline, verm. mit Friedrich Wilhelm Eugen Kulenkamp, Bair. Generalconsul a. D. in Bremen.
5. Marie Elisabeth, verm. mit Johann Eduard Adolf Spitta, Dr. med. in Bremen.
6. Johanna Henriette Albers, verm. mit † Kaufherren Joh. Abraham Albers, in Fa. Joh. Lange Sohn's Wittwe & Comp. in Bremen.

Balk.

Evangelisch-Lutherisch. In Mecklenburg-Schwerin und Hannover. Das Geschlecht Balk oder Balk ist — im Gegensatz zu den in bürgerlichen Zweigen noch jetzt weit verbreiteten westphälischen Balke und den Hoya'er Balch oder Balge (hierüber vergl. von Müllverstedt in Zeitschrift für Preuß. Geschichte, 6. Jahrg. Nr. 2) — schon seinem Namen nach (balk bedeutet schwedisch einen Balken) nordischen Ursprungs (vgl. auch Förmanna Sögur 1835 Bd. 9, S. 419—422). Seit Anfang des 14. Jahrhunderts erscheint das Geschlecht in reichem Güterbesitz in dem früher schwedischen Finnland, ihm gehörte außer dem Stammgute Balkis der größte Theil der Kirchspiele Wemo und Löfsala an der Ostsee bis auf die Mandsinseln, (vergl. hierzu und über das Folgende: Broocmann Diplomatar Bd. 3 u. 4, — Arwidsson Handlingar pp. af Finlands